

**Auszug aus dem Protokoll des Landrates  
vom 30. Mai 2012**

Anwesend:

Vormittagssitzung      Geschäfte 1 bis 11 sowie 13 und 14  
58 Ratsmitglieder; absolutes Mehr: 30 Stimmen; 2/3 Mehr: 38 Stimmen

Nachmittagssitzung      Geschäft 12  
58 Ratsmitglieder; absolutes Mehr: 30 Stimmen; 2/3 Mehr: 38 Stimmen

Zeit: 08.30 bis 11.55 Uhr und 14.00 bis 16.50 Uhr

1. Die bereinigte Tagesordnung wird genehmigt.
2. Die Protokolle der Landratssitzungen vom 28. März 2012 und 25. April 2012 werden genehmigt.
3. Der vorzeitige Rücktritt von Landrat Heinz Risi, Ennetbürgen, wird genehmigt.
4. Die Teilrevision des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über die Krankenversicherung (Krankenversicherungsgesetz, KKV) wird in 1. Lesung genehmigt.
5. Das Gesetz über die Förderung des Tourismus (Tourismusförderungsgesetz, TFG) wird an den Regierungsrat zurückgewiesen.
6. Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2011 des Kantonalen Elektrizitätswerkes Nidwalden werden genehmigt.  
Den verantwortlichen Organen wird Entlastung erteilt. Dem Verwaltungsrat, der Direktion und dem Personal wird die geleistete Arbeit bestens verdankt.
7. Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2011 der Nidwaldner Sachversicherung werden genehmigt.  
Den verantwortlichen Organen wird Entlastung erteilt. Dem Verwaltungsrat, der Direktion und dem Personal wird die geleistete Arbeit bestens verdankt.

- 
8. Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2011 des Nidwaldner Hilfsfonds werden genehmigt.  
Den verantwortlichen Organen wird Entlastung erteilt. Der Verwaltungskommission, dem Verwalter und dem Personal wird die geleistete Arbeit bestens verdankt.
  9. Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2011 der Ausgleichskasse Nidwalden werden genehmigt.  
Den verantwortlichen Organen wird Entlastung erteilt. Der Verwaltungskommission, der Direktion und dem Personal wird die geleistete Arbeit bestens verdankt.
  10. Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2011 der IV-Stelle Nidwalden werden genehmigt.  
Den verantwortlichen Organen wird Entlastung erteilt. Der Verwaltungskommission, der Direktion und dem Personal wird die geleistete Arbeit bestens verdankt.
  11. Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2011 der Familienausgleichskasse Nidwalden werden genehmigt.  
Den verantwortlichen Organen wird Entlastung erteilt. Der Verwaltungskommission, der Direktion und dem Personal wird die geleistete Arbeit bestens verdankt.
  12. Massnahmenplan „Konsolidierung Haushaltgleichgewicht“:  
Der Massnahmenplan „Konsolidierung Haushaltgleichgewicht“ wird in bereinigter Form beschlossen.  
Der Regierungsrat und die Gerichte werden beauftragt, die beschlossenen Massnahmen im Rahmen des Budgets 2013 und der Finanzpläne umzusetzen (Überblick über die Massnahmen: Ziff. 2.2).  
Der Regierungsrat wird beauftragt, dem Landrat für die Massnahmen in seinem Zuständigkeitsbereich die ausgearbeiteten Vorlagen für Gesetzesänderungen vorzulegen (Überblick über die Massnahmen: Ziff. 1.1).  
Der Regierungsrat und die Gerichte werden beauftragt, alle übrigen Massnahmen entweder selber umzusetzen oder entsprechende Berichte und Anträge dem Landrat zu unterbreiten (Überblick über die Massnahmen: Ziffern 1.2, 2.1, 3, 4 und 5.6).

- 
13. Das Einfache Auskunftsbegehren von Landrat Sepp Durrer, Wolfenschiessen, zur Handhabung des Denkmalschutzes im Kanton Nidwalden wird durch Bildungsdirektor Res Schmid beantwortet.
  14. Das Einfache Auskunftsbegehren von Landrat Philippe Banz, Hergiswil, und Landrat Ruedi Waser, Hergiswil, betreffend die Verwaltung von Wertschriften der selbstständigen Anstalten wird durch Landammann Hugo Kayser beantwortet.

Stans, 31. Mai 2012

**LANDRAT NIDWALDEN**

Landratssekretär

*Armin Eberli*